

# Der Winter ist vergangen

Sopranblockflöte 2

aus Thysius' Lautenbuch

Blocktreff



Der Winter ist vergangen  
ich seh des Maien Schein  
Ich seh die Blümlein prangen  
des ist mein Herz erfreut  
So fern in jenem Tale  
Da ist gar lustig sein  
da singt Frau Nachtigalle  
und manch Waldvögelein

Ich gehe, ein Mai zu hauen  
Hin durch das grüne Gras  
Schenk meinem Buhl die Treue,  
Die mir die Liebste was  
Und bitt, daß sie mag kommen  
All an dem Fenster stahn  
Empfang'n den Mai mit Blumen  
Er ist gar wohl getan

Und als die Allerliebste  
sein Reden hatt gehört  
da stand sie Traurigliche  
und sprach zu ihm ein Wort  
„Ich hab den Mai empfangen  
mit großer Würdigkeit!“  
Er küßt sie an die Wangen  
war das nicht Ehrbarkeit?

Er nahm sie sonder Trauern  
In seine Arme blank,  
Der Wächter auf der Mauern,  
Hub an ein Lied und sang:  
Ist jemand noch darinnen,  
Der mag bald heimwärts gan!  
Ich seh den Tag herdringen  
Schon durch die Wolken klar.

Ach, Wächter auf der Mauern  
Wie quälst du mich so hart!  
Ich lieg in schweren Trauern,  
Mein Herze leidet Schmerz.  
Das macht die Allerliebste,  
Von der ich scheiden muß,  
Das klag ich Gott, dem Herrn,  
Daß ich sie lassen muß.

Ade, mein Allerliebste,  
Ade, schön Blümlein fein,  
Ade schön Rosenblume,  
Es muß geschieden sein.  
Bis daß ich wiederkomme,  
Bleibst du die Liebste mein  
Das Herz in meinem Leibe  
Gehört ja allzeit dein.